©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.at

Der Berichterstatter hat das Bundesdenkmalamt in Wien über die Gräberfeldgrabungen pflichtgemäß unterrichtet. In der Abteilung wurde ein seit 1948 geschlossenes Archiv der Fundprotokolle angelegt. Frau Margarete Andlinger begann mit der Einrichtung eines Archivs der Lichtbilder, Pläne, Zeichnungen und Diapositive von den systematischen Gräberfeldausgrabungen in Oberösterreich. Im Berichtsjahr wurden 164 Diapositive angeschafft.

Den Kieswerken Hermann Lehner (St. Martin) wurde in Anerkennung der Förderung unserer Ausgrabungen seit 1955 ein Bilderband überreicht. Hans Pertlwieser führte die Rohkonservierung zahlreicher Beigaben aus den Rudelsdorfer Gräbern durch. Dem Landesbaudirektor Hofrat Dipl.-Ing. Josef Glöckl und Dipl.-Ing. Wilhelm Götting ist für wesentliche Hilfen bei den Ausgrabungen zu danken.

5. Vorlesungen, Vorträge und Publikationen.

Der Berichterstatter hielt an der Philosophischen Fakultät der Universität Graz im Sommersemester 1960 die folgenden Vorlesungen: Elemente der Kraniologie, Osteologie, Somatologie und der Vererbungslehre des Menschen. Einführung in die Anthropologie des Individuums und der Familie III. Einführung in die Untersuchungstechnik bei ur- und frühgeschichtlichen Gräbern II (Grabungswochen in Oberösterreich).

Vorträge: Aufgaben und Ergebnisse der historischen Anthropologie in Oberösterreich (VHS Linz: „Forum der Wissenschaft"); Wesen und Aufgaben der Sozialanthropologie (ebenda); Römerzeitliche Gräberfelder vor den Toren der Stadt Linz (OÖ. Ing.- u. Architektenverein, Linz); 150 Jahre Grabungen in Hallstatt (Namenlose, Linz); Die anthropologische Situation der Schädel und Körperskelette vom Dürrnberg bei Hallein (Tagung, Hallein); Die Gräberfeldgrabungen in Micheldorf 1906, 1959 und 1960 (VBW Micheldorf); Bericht über die Ausgrabung im Gräberfeld Kremsdorf-Micheldorf 1960 (Österr. Frühmittelalter-Ges., Linz); Das Grabungsjahr 1960 in Micheldorf und in Lauriacum (Grabungsgemeinschaft, Linz); Die Gräberfelder von Lauriacum, Grabungen 1951 bis 1960 (Oberlandesgericht Linz).

Publikationen: Eine frühbronzezeitliche Gräbergruppe in Hörsching (gem. m. J. Reitinger, Jb. OÖ. Mus.-Ver. 1960); Die Ausgrabungen in Lauriacum-Enns 1959 (gem. m. W. Jenny u. H. Vetters, OÖ. Kulturbericht); Einige Gräbergrabungen in Oberösterreich 1959 (Jb. OÖ. Mus.-Ver. 1960).

Dr. Ämilian Kloiber

Entomologische Arbeitsgemeinschaft.

Obwohl das Jahr 1960 reich an Niederschlägen war, wurde die kurze Schönwetterperiode eifrig ausgenützt, und es konnten neben interessanten Funden auch mehrere Neufunde für Oberösterreich nachgewiesen werden.

©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.at

— Prof. Dr. H. Priesner konnte als Gast Dr. Stannard aus Urbana im Staate Illinois begrüßen, der sehr interessante Berichte über die Verhältnisse und Arbeitsmöglichkeiten im dortigen Institut gab. Im August 1960 fand der 11. Internationale Entomologenkongreß in Wien statt. Professor Dr. H. Priesner und Dr. Reichl waren in Vertretung der Linzer Entomologischen Arbeitsgemeinschaft beim Kongreß anwesend. — Einige Herren besuchten auch einige Male die Steyrer Entomologenrunde, deren Mitarbeiter außer 200 Exkursionen im weiteren Raum von Steyr noch Reisen nach Nord- und Südtirol und Lappland unternahmen. — Das Ziel einiger Entomologen aus Linz war das Burgenland. Kusdas konnte sogar zwei Chrysididenarten für das Burgenland entdecken. — Aber auch Auslandsfahrten wurden von einigen Entomologen durchgeführt: Südtirol, Schweiz, Süddeutschland, Ostfrankreich, Südfrankreich, Griechenland und Friaul waren die Exkursionsziele, und die oft großen Erfolge brachten neue Erkenntnisse und glichen die oft dürftigen Ergebnisse der Heimatexkursionen aus. — Intensiv wurde im Berichtsjahr wieder an der Landesfauna der Lepidopteren weitergearbeitet. Viele Herren stellten sich zur Verfügung, um die gewaltige Schreibarbeit zu bewältigen. Von der Direktion des OÖ. Landesmuseums wurde der Arbeitsgemeinschaft für das Zustandekommen dieser Publikation Unterstützung zugesagt. Auch die Publikationsmöglichkeiten im Naturkundlichen Jahrbuch der Stadt Linz werden eifrig beansprucht, und es sind schon viele entomologische Beiträge erschienen.

Neufunde für Oberösterreich:

Lepidoptera: Sesia stomoxyformis Hb., 10. Juli 1960, Pergern bei Steyr (Fuchs).

Coleoptera: Evodinus interrogationis L. (Desinger). — Callimus angulatus Schrnk. (Schwarz).

Sphegidae: Pemphredon podacricus Chevr. (Schwarz). — Pemphredon cemonus austriacus Kohl. (Schwarz). — Gorytes, Dienoplus exiguus Handl. (Schwarz). — Gorytes, Lestiphorus bicinctus Rossi. (Kusdas). — Tachysphex helveticus Kohl. (Kusdas).

Diptera: Univ.-Prof. Dr. Hering, Berlin, meldet einen Neufund aus dem Gebiet des Luftenberges.

Bemerkenswerte Funde für Oberösterreich:

Lepidoptera: Amphipya tetra F. (Müllner). — Celaena matura Hof. (Müllner). — Erastria venustula Hb. (Wessely). — Agrotis gloreosa Esp. (Müllner u. Göstl). — Aus Rohrbach und der weiteren Umgebung gibt Pröll interessante Funde an: Hadena rubrirena Tr., Dianthoecia proxima Hb., Larentia cambrica Curt., Hibernia rupicapraria Schiff., Lithostige farinata Hufn., Deiopeja pulchella L., Dasypolia templi Thnbg., Larentia

©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.at

vittata Bkh., Lithosia lutarella L., Agrotis speciosa Hb. — Mitterndorfer meldet für das Gebiet Kopl-Steinwänd: Taeniocampa miniosa, Perconia stripillaria Hb., Eucosmia certata Hb. — Noch einige interessante Feststellungen: Melitaea phoebe Knoch., Hirschbach b. Freistadt (Reichl). — Phasiane glarearia Br. (Reichl). — Zygaena sareptensis Krul., Kienberg b. Klaus (Reichl).

Coleoptera: Tragosoma depsarium L. (Mayrhofer). — Necydalis major L. (Koller). — Anisarthron barbipes Charp. (Haider). — Cyrtoclytus capra Germ. (Desinger).

Hemiptera: Graptopeltus adspersus (M. R.), Kienberg (Lughofer).

Neuroptera:

Interessante Funde von Ascalaphus macaronius Scop.: Naarntal, 15. Juli 1954 (Deschka). — Stampfental im Mühlviertel (Freudenthaler); von diesem Fund ist leider kein Belegexemplar vorhanden. — Mühlbachtal b. Steyr, 10. Juli 1960 (Wesely).

Im Berichtsjahr wurden folgende Vorträge gehalten:

4. Dezember 1959, Ernst Reichl: Die Zygaenen Mitteleuropas.

18. Dezember 1959, Karl Kusdas: Exkursionen im Gebiet des Neusiedler Sees.

15. Jänner 1960, Franz Koller: Sammelmethoden bei Käfern.

19. Februar 1960, Walter Brunner: Die Lycaenidae Oberösterreichs, 1. Teil.

4. März 1960, Walter Brunner: Die Lycaenidae Oberösterreichs, 2. Teil.

18. März 1960, Josef Klimesch: Bemerkenswerte Biotope im Mühlviertel und aus dem Warscheneck.

1. April 1960, Bert Poduschka: Erlebte Natur, Vorführung von Farbdias.

16. September 1960, Josef Gusenleitner: Geologie und Klima in Oberösterreich.

21. Oktober 1960, Franz Koller: Insekten im Bild.

4. November 1960, Franz Lughofer: Einiges Wissenswerte und Interessante über die Heteropterenfamilie Pentatomidae.

Außer diesen Vortragsabenden wurden noch einige Arbeitssitzungen abgehalten, die vornehmlich der Vorbereitung der Novembertagung galten.

Die 27. Entomologentagung fand am 12. und 13. November 1960 im Ländlersaal des Theaterkasinos bei sehr gutem Besuch statt. In diesem Bericht sollen nur die Vorträge erwähnt werden.

Horst Aspöck, Linz: Die Bedeutung der Insekten bei den alten Kulturvölkern.

©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.at

C. v. Demelt, Klagenfurt: Mit der Kamera auf Cerambycidenjagd.
Hans Foltin, Vöcklabruck: Die Falter der Flachmoore Oberösterreichs.
Josef Gusenleitner, Linz: Exkursion ins Neusiedler Seegebiet.
Hans Malicky, Theresienfeld: Schweizer Landschaften und ihre Schmetterlinge.
Gertrud Plekot, Wien: Die Ephemeropterenfauna Österreichs.
Ernst Reichl, Linz: Der 11. Internationale Entomologenkongreß in Wien.
Otto Wettstein, Wien: Über Eichenschädlinge.
Franz Koller

Karl Kusdas

7. Abteilung Mineralogie und Geologie.

Die wissenschaftliche Arbeit mußte sich auch im Jahre 1960 infolge der Inanspruchnahme des Gefertigten durch die Direktionsgeschäfte, insbesondere durch die mit dem Linzer Schloß verbundenen Aufgaben, auf das notwendigste beschränken.

Im September des Jahres hielt die Österreichische Mineralogische Gesellschaft ihre Jahrestagung in Oberösterreich ab; die Vorbereitung dieser Tagung, welche von der oö. Landesregierung mit einem namhaften Geldbetrag gefördert wurde, oblag der Abteilung. Das Programm war auf das Kristalline Grundgebirge abgestimmt. Die Vorexkursion am 30. September führte zu den Mischgesteinen von Landshag, zu den Ganggesteinen des Pesenbach- und Rodltales, zum Pegmatit von Dürnberg bei Ottensheim und zu den Mischgesteinen von Oberpuchenau; im Verlauf der Mittagsrast in Schloß Bergheim bot Herr Dr. J. Schadler einen Einführungsvortrag über das Kristalline Grundgebirge. Am folgenden Tag wurde von den Teilnehmern der Tagung die neu aufgestellte Sonderausstellung „Minerale und Gesteine des Mühlviertels" besichtigt; anschließend wurde den Vereinigten Österreichischen Eisen- und Stahlwerken ein Besuch abgestattet. Nachmittags führte eine Exkursion nach Kremsmünster, wo nach einem Besuch der dortigen Sammlungen in den Räumen des Sitftes das weitere Vortragsprogramm abgewickelt wurde. Die Hauptexkursion am 2. Oktober machte die Teilnehmer mit dem östlichen Mühlviertel bekannt. Sie führte über Freistadt (Aufschlüsse von Granodiorit), Sandl (granatführendes Mischgestein), Harrachsthal (Mylonitzone), Weitersfelden (Feinkorngranit), Mötlas bei Königswiesen (Pegmatit) und durch das Naarntal (Kontakt zwischen Weinsberger und Mauthausener Granit) nach Linz zurück. Bemerkenswert war die Entdeckung einer nestartigen Anreicherung von Beryllkristallen (aufgefunden von Johann Auberger, Linz) in einer vollkommen zerrütteten Feldspatzone innerhalb des Quarzbruches von Mötlas.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines

Jahr/Year: 1961

Band/Volume: 106

Autor(en)/Author(s): Kusdas Karl

Artikel/Article: Wissenschaftliche Tätigkeit und Heimatpflege in Oberösterreich. Landesmuseum. Abteilung für Biologie. Entomologische Arbeitsgemeinschaft. 40-43